



Frohe Ostern



Foto: Eva Mainz

wünscht die Ortsverwaltung Raderach

Raderach aktuell

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Mittwoch, den
20. April 2022 feiert
Frau Brigitte Endraß
ihren **70. Geburtstag**

Wir wünschen Ihnen alles
Gute für die Zukunft und
einen schönen Tag im
Kreise Ihrer Familie und
Freunde.

Ihre Ortsverwaltung



Altmetallsammlung des MV Berg

Der Musikverein Berg führt am Samstag,
23. April 2022 ab 8:00 Uhr, eine Altmetallsamm-
lung durch. Gesammelt werden: Edel- und Bunt-
metalle, Metallschrott, Maschinenteile, Waschma-
schinen, Kabel u. ä. Bei Ölföfen, Motoren und
Tankbehältern muss das Öl bzw. der Brennstoff
abgelassen sein.

Achtung: Müll, Autoreifen, Kühlschränke und
Altbatterien können nicht angenommen werden.

Seniorenkreis Leimbach

Liebe Seniorenkreis-Mitglieder,

Eigentlich wollten wir zu unserem Treffen am 13.
April den Osterhasen in die Linde kommen las-
sen. Da man aber momentan an jeder Ecke von
Corona-infizierten Mitmenschen hört, haben wir
uns vernünftigerweise darauf geeinigt, die Zu-
sammenkunft nochmals zu verschieben.

Nun werden eben wir zwei ausgewachsenen Os-
terhäschen uns am Gründonnerstag auf den Weg
machen, um Euch an der Haustüre einen Oster-
gruss zu übergeben und Euch trotz Corona und
Krieg frohe Ostern zu wünschen.

Ingrid Stehle und Helga Konzett-Horn

Baumpflanzaktion der Solawi Bodensee e. V.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich fleißi-
ge Helfer der Solawi Bodensee e. V., um zwölf
Obstbäume zu pflanzen, die von der Stadt Fried-
richshafen im Rahmen des Biodiversitätsprojekts
gesponsort wurden.

Apfel, Birne, Sauerkirsche und weitere leckere
Obstsorten sollen in den nächsten Jahren den
Speiseplan der Solawi-Mitglieder bereichern.

Die Solidarische Landwirtschaft (Solawi) betreibt
seit sieben Jahren gemeinschaftlichen Gemüse-
anbau und folgt dabei überwiegend den ökologi-
schen und nachhaltigen Grundsätzen der Perma-
kultur. Auf Kunstdünger und Chemie wird dabei
verzichtet.

Auch die zwölf Obstbäume sollen die Artenvielfalt
auf und rund um den Solawi-Acker erweitern.

Um die Bäume zu pflanzen, mussten zunächst Löcher gegraben werden, was die Damenmannschaft übernahm, während die Herren sich um den Baumschnitt und die Bewässerung kümmerten. Die Löcher wurden sorgfältig mit einem Drahtgeflecht ausgelegt, das Wühlmäuse abhalten soll. Sobald ein Baum beschnitten war, kam er in ein Loch, das dann mit Kompost und Erde gefüllt wurde. Danach hieß es kräftig wässern. Damit die jungen Bäume nicht gleich beim ersten Wind umfallen, wurden Pfähle gesetzt und die Bäumchen daran angebunden.

Bei der Solawi ist es üblich, dass die Bäume von Baumpaten gepflegt werden, die sich um die weiteren Arbeiten kümmern, z. B. die Baumscheibe anlegen, rund um den Baum weitere Kulturen pflanzen und später den Baumschnitt übernehmen. Zum Schluss dürfen die Baumpaten die Früchte des Baums ernten. Wenn die Bäume genug Früchte tragen, wird die Ernte im Rahmen der wöchentlichen Ausgabe an alle Solawi-Mitglieder verteilt.



Alle Helfer waren sich einig, dass die Aktion nicht nur nachhaltig und ökologisch sinnvoll war, sondern vor allem Spaß gemacht hat. Denn die Solawi lebt von der Gemeinschaft und dem gemeinsamen Arbeiten auf dem Acker.

Wer Interesse hat, Baumpate zu werden, muss Mitglied der Solawi sein. Weitere Informationen können über die Internetseite aufgerufen werden: www.solawi-bodensee.de.

Betreff: **Veranstaltungen Solawi Bodensee e. V.**

Aufgrund der sehr positiven Resonanz vom letzten Jahr bieten wir auch dieses Jahr wieder unsere „Wildkräuterführung“ mit Christine und Sandra an.:

**Freitag, 01.04.2022, 14:00 – 15:00 und am
Donnerstag, 14.04.2022, 14:00 – 15:00**

Wir laden herzlich zu einer Ackerführung ein, bei der das Konzept der Solawi sowie unser Acker vorgestellt werden.

Samstag, 16.04.2022, 10:00 – 11:00

Anmeldung für die Wildkräuter- und Ackerführung bitte unter: anbau@solawi-bodensee.de

Solawi Bodensee e.V.

Acker- und Postadresse: Fichtenburgstr. 51,
88048 Friedrichshafen-Raderach

Email: mail@solawi-bodensee.de

Homepage: www.solawi-bodensee.de

Terminavisito zum Vortrag Hallo Rente - Tschüss Berufsleben

Wie kann ich meinen Übergang vom Beruf in die Rente gestalten?

Den Übergang in die Rente empfinden viele Menschen als großen Einschnitt: Wie geht es Ihnen, wenn Sie an die bevorstehende Rente denken? Freuen Sie sich auf die freie Zeit oder sehen Sie den neuen Lebensabschnitt eher mit Bedacht? Welche Chancen und Herausforderungen kann der Übergang in die Rente mit sich bringen? Wie schafft man einen möglichst gleitenden Übergang vom Berufsleben in die Rente?

Eine frühzeitige Auseinandersetzung mit dem Übergang zum bevorstehenden neuen Lebensabschnitt ist hilfreich und klärend. Dieser Vortrag möchte Ihnen hierfür eine Hilfestellung an die Hand geben, um individuelle Antworten finden zu können.

Er wird gestaltet Frau Eva Hrabal M.A. vom Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm. Er findet am 7. April 2022 ab 16.30 Uhr, Dauer ca. 1 Stunde im Haus Sonnenuhr, Paulinenstraße 2 in Friedrichshafen statt. Der Vortrag ist für Sie kostenlos. Dies ist eine Kooperation des AkademieClub 50plus (akademieclub50plus.de) der Seniorenakademie Donau-Oberschwaben e.V. mit dem Haus Sonnenuhr.

Friedrichshafen

Beste Zukunftsperspektiven und „Einer der schönsten Berufe, die es gibt!“

Ab dem Schuljahr 2022/23 werden Erzieher/innen an der Droste-Hülshoff-Schule ausgebildet.

Musik, Bewegung, Rhythmik, kreatives Gestalten – unterschiedliche Methoden fördern auf spielerische Weise Lern- und Bildungsprozesse von Kindern. Das Einsatzgebiet ist groß und bietet viele Möglichkeiten, von der Kindertagesstätte bis zur Leitung von Jugendgruppen – der Bedarf an gut ausgebildeten Erzieher/innen ist groß – sowohl im Bodenseekreis als auch in ganz Baden-Württemberg.

Die Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher ist unglücklich abwechslungsreich, interessant und kreativ. Ideen ausprobieren, neue Techniken erlernen, musizieren, singen und bewegen, das Erlernen und Ausprobieren kreativer Methoden macht Spaß und gehört zu den Aufgaben von

Erziehern. Kinder sollen sich bestmöglich entwickeln und dafür immer wieder neu begeistert werden. Erzieher/in ist einer der schönsten und kreativsten Berufe, die es gibt – und zwischenzeitlich besser bezahlt, als so mancher vielleicht denkt.

Die Vorbereitungsklasse (1BKSP), das Berufskolleg für Sozialpädagogik (2BKSP) und die praxisintegrierte Ausbildung (PiA) werden angeboten. Zusätzlich wird es an der Abendschule Qualifizierungsangebote für die Schulfremdenprüfung (BFQEE) geben.

Aufnahmevoraussetzungen:

- **Einjähriges Berufskolleg** für Sozialpädagogik (1BKSP): Mittlerer Bildungsabschluss
- **Zweijähriges Berufskolleg** für Sozialpädagogik (2BKSP)
- **Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)**

Abitur oder Fachhochschulreife mit einem sechswöchigen Praktikum

Mittlerer Bildungsabschluss mit Kinderpflegeausbildung oder 1BKSP

Mittlerer Bildungsabschluss mit Berufsabschluss und einem sechswöchigen Praktikum

Mittlerer Bildungsabschluss mit Familienzeit (3 Jahre) und einem sechswöchigen Praktikum

Nach erfolgreichem Abschluss wird die Berufsbezeichnung staatlich anerkannte/r Erzieher/in und die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung für BW erworben.

Durch zusätzlichen Unterricht und Prüfungen kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Bei Interesse finden Sie weitere Informationen auf der Homepage der DHS: www.dhs-fn.de

Problemstoffsammlung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am Samstag, den 02. April an folgenden Standorten für Sie da:

Friedrichshafen

Parkplatz Festhalle von 08:00 - 08:50 Uhr

Berufsschulzentrum von 09:30 - 10:20 Uhr

Ailingen

Parkplatz Rotachhalle von 11:15 - 13:15 Uhr

Fischbach

Parkplatz Strandbad von 14:15 - 15:15 Uhr

Bei der Sammlung gelten die derzeitigen Schutzmaßnahmen. Bitte achten Sie auf den nötigen Mindestabstand zu anliefernden Personen und dem Personal. Es besteht Maskenpflicht.

Angenommen werden Stoffe aus Privathaushalten, wie z.B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Lau-

gen, Pflanzenschutzmittel, Ölfilter und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören. Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 20 Liter, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden.

Staubförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein. Problemstoffe können nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen werden.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden zurückgewiesen. Kleingewerbetreibende können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel jeweils mittwochs kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Tettang Sputenwinkel oder Überlingen Füllenwaid entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Nicht angenommen werden: Altreifen, Bauabfälle, Elektrogeräte, teerhaltige Abfälle, Asbest, Mineralwolle

Bodenseekreis

Ukraine-Flucht: Info-Telefon des Landratsamts ab sofort täglich erreichbar

Das Landratsamt Bodenseekreis hat die Erreichbarkeit des Info-Telefons Ukraine-Flucht unter Tel. 07541 204-3330 auf montags bis sonntags von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie 13:00 bis 16:00 Uhr und am Donnerstag bis 17:00 Uhr erweitert. Über das Info-Telefon können sich Menschen mit ihren Hilfsangeboten und Fragen direkt an das Amt für Migration und Integration wenden. Einen guten Überblick zu häufig gestellten Fragen zur Bereitstellung von Wohnraum, Informationen zu weiteren Unterstützungsmöglichkeiten sowie Sach- und Geldspenden bietet auch die Informationsseite unter www.bodenseekreis.de/ukraine-flucht.

Einladung zur gemeinsamen Mitgliederversammlung mit dem Maschinenring Tettang am Mittwoch, 6. April 2022 in der Mehrzweckhalle in Obereisenbach Beginn ab 19.30 Uhr

Der Kreisbauernverband beginnt mit seiner Mitgliederversammlung um 19:30 Uhr, der Maschinenring Tettang folgt im Anschluss ab 20.15 Uhr.

Ab 21.00 Uhr beginnt das Referat und die Diskussion zum Thema

PHOTOVOLTAIK – Neue Chancen für die Landwirtschaft nutzen

Referent: Solarexperte Oliver Hoernle vom Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme
Es ergeht recht herzliche Einladung an alle Mitglieder

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 03. April 2022,**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Pfarrei St. Jodokus, Bergheim

- **Sa. 09. April 2022,**
18:30 Uhr, Palmsegnung dann
Eucharistiefeier am Sonntagvorabend

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 10. April 2022,**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Pfarrei St. Jodokus, Bergheim

- **So. 17. April 2022, Ostern**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **Mo. 18. April 2022, Ostermontag**
09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirche: Evangelische Kirchengemeinde Manzell

- **Sa. 02. April 2022,**
18:30 Uhr, Abendgottesdienst
- **So. 03. April 2022,**
10:00 Uhr, Gottesdienst
11:30 Uhr, Gottesdienst für Familien mit kleinen und großen Kindern.
- **Sa. 09. April 2022,**
18:30 Uhr, Abendgottesdienst
- **So. 10. April 2022, Palmsonntag**
10:00 Uhr, Gottesdienst
- **Do. 14. April 2022, Gründonnerstag**
19:00 Uhr, Abendmahlgottesdienst
- **Fr. 15. April 2022, Karfreitag**
10:00 Uhr, Abendmahlgottesdienst
- **So. 17. April 2022, Ostern**
05:30 Uhr, Osternachtsfeier
10:00 Uhr, Abendmahlgottesdienst

- **Mo. 18. April 2022, Ostermontag**
11:30 Uhr, Gottesdienst für Familien mit großen und kleinen Kindern.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Sprechzeiten des Ortsvorstehers nach **telefonischer Voranmeldung donnerstags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr** im DGH Raderach, Fichtenburgstr. 37

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

Ein freundliches Wort kostet nichts, und dennoch ist es das schönste aller Geschenke.

Daphne du Maurier

Nächstes Blättle

voraussichtlich am **22.04.2022**

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/7425775,
Telefax 07541/203-88822,

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Bruno Mainz,

für den Anzeigenteil: Ortsvorsteher Bruno Mainz

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach

Ende des redaktionellen Teils

Anzeigen

AN ALLE RADERACHER

AUS GEGEBENER SITUATION WÜRDTE ICH GERN EINE SAMMELBESTELLUNG HEIZÖL VON GANZ RADERACH IN AUFTRAG GEBEN ANFANG APR. ZUR ÜBERBRÜCKUNG NUR 1000 LITER BIS DER PREIS SINKT. SPÄTER GERNE ZUSAMMEN MEHR.

WIR HABEN IMMER PREMIUM BEI DER FIRMA WELSCH GENOMMEN .GERNE KÖNNEN SIE MIR SCHREIBEN: A.TRAUER@gmx.de ODER 0151 7704403368 . LG ANDREA TRAUER